

ANWENDERTAG

»ELEKTRISCHER LIEFERVERKEHR«

31. MAI 2016 IN DRESDEN



In vielen Bereichen des Wirtschaftslebens etablieren sich elektromobile Anwendungen, teilweise aufgrund öffentlichen Interesses und entsprechender Förderung, teilweise jedoch auch durch eigenwirtschaftliche Erwägungen und aufkommende regulatorische Zwänge. Der Anwendertag »Elektrischer Verteilverkehr« des Fraunhofer-Instituts für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI soll Logistikfirmen und Spediteuren, die sich im Zwangsfeld steigender Emissions- und Immissionschutzrichtlinien, drohender Stadteinfahrverbote und besonders wirtschaftlichen Druckes sehen, eine Möglichkeit zur unabhängigen und neutralen Information über Chancen und Risiken von elektrischem Verteilverkehr bieten.

Neben den Sichtweisen der Städte und Verbände bekommen Sie einen kurzen Einblick in technische Grundlagen elektrischer Fahrzeuge (Sprinter bis 18 Tonnen), die Möglichkeit zur Probefahrt und direktem Kontakt zu Herstellerfirmen, sowie Praxisberichte namhafter Logistikunternehmen über deren Einführung teil-elektrischer Flotten. Der Anwendertag richtet sich an Entscheider und Geschäftsführer, sowie an Nachhaltigkeitbeauftragte bzw. dergleichen. Die Vorabendveranstaltung im lockeren Rahmen ermöglicht Erfahrungsaustausch und beinhaltet einen Kurzvortrag zu Einführungserfahrungen von Elektrobussen in Dresden.

Hauptvorteile

- herstellerübergreifende, unabhängige Informationsveranstaltung
- Praxiserfahrung namhafter Speditionen
- Probefahren auf der Fraunhofer-Teststrecke

Veranstaltungsort

Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI
Zeunerstr. 38
01069 Dresden

www.iv.fraunhofer.de

Mo. 30. Mai 2016 – Vorabendprogramm

- 18:30 Uhr: Stadtrundfahrt im Elektro-Bus des Fraunhofer IVI
19:30 Uhr: gemeinsames Abendessen mit Kurzvortrag
»Elektrischer ÖPNV: Erfahrungen aus der Einführungsphase«

Di. 31. Mai 2016 – Anwendertag von 9 bis 16 Uhr

TOP1 Wirtschaftliches Potential

Prof. Dr. rer. nat. Karl-Georg Steffens, Institut für postfossile Logistik, Münster

TOP2 Regulatorische Randbedingungen und Sichtweisen einer Großstadt

- Michael Hagel, Landeshauptstadt Stuttgart, Abteilung Mobilität
- Dr. Julius Menge, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Berlin

TOP3 Fahrzeugelektrifizierung – technische Grundlagen

Dr. Frank Steinert, Claudius Jehle, Fraunhofer IVI

TOP4 Derzeitige Möglichkeiten und Grenzen von Elektro-Lkw – Hersteller berichten

- FRAMO GmbH, Langenbernsdorf,
- ORTEN Fahrzeugtechnik GmbH, Bernkastel-Kues
- Streetscooter GmbH, Aachen

Mittagspause mit Probefahren (7,5t-eLkw (ORTEN GmbH), 18t-eLkw (FRAMO GmbH), ein Streetscooter-Fahrzeug und div. weitere elektrische Privat- und Nutzfahrzeuge) auf dem Testgelände des Fraunhofer IVI

TOP5 Ladetechnik und Infrastruktur

Dr. Sven Klausner, Fraunhofer IVI

TOP6 Einführung von Elektro-Lkw – Anwender berichten

- Stefan Hinz, Hermes Logistik Gruppe Deutschland GmbH
- Patrick Wunderlin, UPS Deutschland Inc. & Co. OHG
- Thomas Bovelette, Geschäftsführer TEDI Logistik GmbH, Dortmund
- Rolf Meyer, Geschäftsführender Gesellschafter Meyer & Meyer Holding GmbH & Co. KG, Osnabrück

TOP7 Ausblick in Richtung Fernverkehre

Dr. Thoralf Knotte, Fraunhofer IVI

- ▶ ONLINE-REGISTRIERUNG
- ▶ ANFAHRT
- ▶ KONTAKT